

Hart an der Grenze -

Das Museumsstück der historischen Zwettler Eisenbahnbrücke erhielt seinen bleibenden Standort

ZWETTTL / Der 4. Zug der 22. FuB-Bereitschaft - der Katastropheneinheit der Feuerwehren unseres Bezirkes hielt am Samstag, dem 10. November 2001 eine Übung ab. Ziel dieser Übung war, das von der Stadtgemeinde angekaufte "Museumsbrückenstück" an seinen endgültigen Aufstellungsort zu bringen.

Dieses Vorhaben stellte sich bereits im Vorfeld als sehr schwierig heraus, musste dazu ein 50 Tonnen-Kran und ein entsprechender Tieflader für das 29 Tonnen schwere Brückenstück gefunden werden. Der Kran kam von der Feuerwehr Krems, der Tieflader wurde vom Truppenübungsplatzkommando Allentsteig bereitgestellt.

Schon beim ersten Versuch das Brückenstück auf den Tieflader zu verladen stellte sich heraus, dass der Kran bei dieser Last, an seiner Belastungsgrenze angelangt war. Dennoch gelang es, das tonnenschwere Eisengestell zu heben. Das nächste Problem stellte sich kurz nach der Abfahrt zum endgültigen Aufstellungsplatz heraus. Das Brückenteil, welches quer verladen wurde, war mit seinen neun Metern zu breit, um in der Bahnhofstraße transportiert zu werden. Wieder musste der Kran her, um die schwere Last auf dem Tieflader umzudrehen.

In der Zwischenzeit hatte die Feuerwehr am Aufstellungsplatz einiges zum Vorbereiten. Einige Bäume mussten ausgeschnitten werden, um mit dem Tieflader überhaupt an den Aufstellungsplatz zu gelangen, auch ein Baumwipfel, welcher durch einen Blitzschlag beschädigt wurde, musste in ca. 22 Meter Höhe abgeschnitten werden. Die Aufstellung am endgültigen Aufstellungsplatz des "Museumsbrückenstücks" ging dann relativ rasch vor sich, wenn auch hier der Kran an seiner Belastungsgrenze war.

Bezirkskommandant **Oberbrandrat Ing. Gewalt Brandstötter** und **Zugskommandant BI Helmut Immervoll** dankten im Anschluss allen Beteiligten für ihr Mitwirken.



Die Vorbereitungen für die Aufnahme der Last durch den Kran der FF Krems





Die Verladung auf den Tieflader des Bundesheeres



Der Weg zum neuen Aufstellungsort musste von einigen Ästen befreit werden



Da die Durchfahrt zu schmal ist, muss die Brücke nochmals gedreht werden.



Mit dem Tieflader des Bundeheeres wird die Brücke zum neuen Aufstellungsort befördert...



... und mit dem Kran der Feuerwehr auf die vorbereiteten Fundamente gehoben.

Text und Fotos: [Günther Hammerl](#), FF Schwarzenau

[\[Home\]](#) [\[BFKDO\]](#) [\[Abschnitte\]](#) [\[Sachgebiete\]](#) [\[Aktuelles\]](#) [\[Florian\]](#) [\[Links\]](#) [\[Kontakt\]](#) [\[Download\]](#)
[\[Gästebuch\]](#) [\[Suchen\]](#)

Diese Seite wurde zum letzten mal bearbeitet am: Montag, 28. Mai 2007
Copyright: [Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl](#) - Alle Rechte vorbehalten!
Mitteilungen zur Homepage an webmaster@feuerwehr.zwettl.at